

imes-icore gewinnt Digital X Award

Das deutsche Unternehmen imes-icore hat den begehrten Digital X Award in der Kategorie „Connected Business“ für ihr Digitalisierungsprojekt gewonnen. Dieser renommierte Preis, der in Zusammenarbeit mit der Deutschen Telekom und dem Bundesverband mittelständische Wirtschaft e.V. (BVMW) verliehen wird, würdigt herausragende Leistungen im deutschen Mittelstand, die digitale Lösungen innovativ umsetzen.

imes-icore hat sich durch sein wegweisendes digitales Ökosystem mit der Abkürzung DSM (Dental Smart Market) als Vorreiter in der Digitalisierung des dentalen Sektors profiliert. Der DSM ist eine einzigartige Plattform, die sämtliche relevanten CAD/CAM-Technologien, Produkte und Dienstleistungen für den Dentalbereich digital abbildet, vereinfacht und beschleunigt. Hier werden nicht nur Maschinensysteme, Vertriebs- und Serviceprozesse digital aufgezeigt, sondern auch Echt-



V.l.n.r.: Moderatorin Nazan Eckes, Hagen Rickmann (Geschäftsführer, Geschäftskunden Telekom Deutschland GmbH) sowie Christoph Stark (CEO imes-icore GmbH) und Christian Müller (COO imes-icore GmbH).

zeitdaten transparent zur Verfügung gestellt. Dank der innovativen Konnektivität kann der Status der Maschine in Echtzeit vom Handy, Laptop oder Rechner überwacht werden und gewährt so den Zugriff auf wichtige Informa-

tionen wie Maschinendaten, Wartungsintervalle und Dokumente.

Das Besondere am DSM ist seine Fähigkeit, Zahntechniker und -ärzte, Händler, Servicepartner und Patienten mit der imes-icore-

Gruppe und untereinander zu vernetzen. Dies ermöglicht es dem Unternehmen, die Maschinennutzung seiner Kunden besser zu verstehen und einen gezielteren Produktvertrieb sowie Service anzubieten. Durch den DSM lassen sich anstehende Service-Dienstleistungen erkennen sowie der Material- und Werkzeugverbrauch verfolgen, was den Bestell- und Lieferprozess erheblich automatisiert und beschleunigt.

Die Auszeichnung mit dem Digital X Award unterstreicht imes-icore's Engagement für Innovation und Digitalisierung im Dentalbereich. Mit dem Award setzt das Unternehmen seinen Weg als führender Hersteller in der digitalen Transformation der Dentalbranche fort und unterstreicht seinen Beitrag zur Förderung von Innovation und Effizienz im Mittelstand.

Weitere Informationen unter www.imes-icore.com

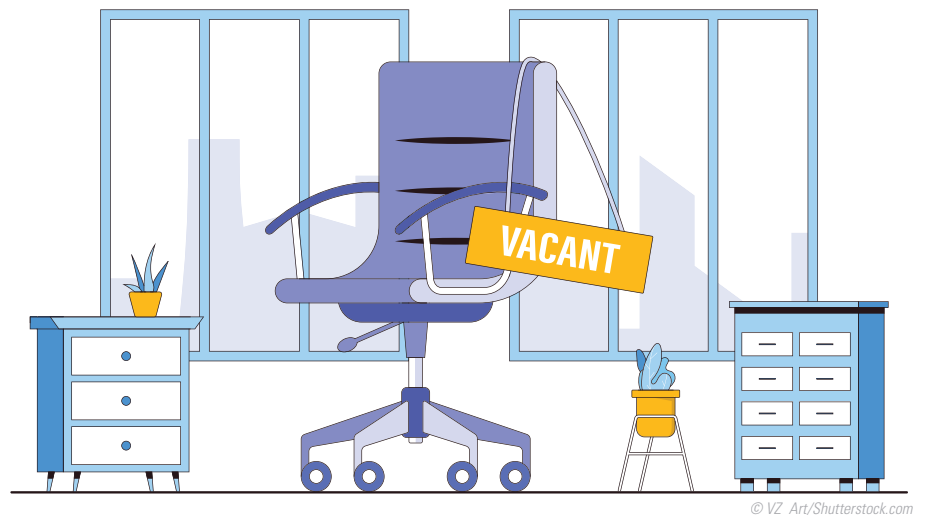
Quelle: imes-icore

Statistik schlägt Alarm: Engpass bei Zahntechnikern

Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit bewertet einmal jährlich die Fachkräftesituation am Arbeitsmarkt. Anhand von sechs statistischen Indikatoren wird dabei für alle Berufsgattungen (Deutschland) bzw. Berufsgruppen (Länder) der Klassifikation der Berufe ein Punktwert ermittelt. Ist dieser größer gleich 2,0, handelt es sich um einen Engpassberuf. Für das Berichtsjahr 2022 erreicht das Berufs-

bild der Zahntechniker einen Gesamtwert von 2,5 Punkten und liegt damit deutlich im vorderen Engpass-Feld, unter anderem zusammen mit Tiermedizinischen Fachangestellten und Medizinischen Fachangestellten.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, statistik.arbeitsagentur.de



© VZ_Art/Shutterstock.com



Gerhard Stachulla
12.11.1952 – 8.11.2023

Nachruf: ZTM Gerhard Stachulla verstorben

Der Verlust von ZTM Gerhard Stachulla ist ein schmerzliches Ereignis, das eine Lücke in der Dentalbranche und im Leben derer hinterlässt, die ihn persönlich kennen und schätzen. Mit diesem Nachruf wollen wir Gerhard in allerbesten Erinnerung behalten, ihm die letzte Ehre erweisen und Gerhards Familie unsere ehrliche Anteilnahme und unser tiefes Mitgefühl aussprechen. Gerhard machte zunächst eine Ausbildung zum Zahntechniker und anschließend Abitur. Mit der Meisterprüfung 1982 begann seine Selbstständigkeit und die Tätigkeit als Zahntechniker im In- und Ausland. Ab 1995 verfasste Gerhard nationale und internationale Fachartikel und hielt Fachvorträge. Seine Schwerpunkte lagen im Bereich der Implantatprothetik. Er war der Spezialist für 3D-Planungssysteme, CAD/CAM-Techniken und er arbeitete in verschiedenen Entwicklungsgruppen im Bereich der „guided implantology“ mit. Außerdem war er als Referent und Leiter des Qualitätszirkels der DGI in Augsburg aktiv und Mitglied bei DGI, DGÄZ, ProLab, PEERS, FDZt und dem Kemptener Arbeitskreis. Gerhard war ein engagierter und talentierter Fachmann, der für seinen innovativen und unermüdlichen Einsatz besonders im Bereich der 3D-Planungssysteme und CAD/CAM-Techniken bekannt war. Damit hat er sich den

Respekt und die Anerkennung der Kollegen sowohl in der Zahntechnik wie auch in der Zahnmedizin erworben. Unabhängig von seiner professionellen Qualifikation war Gerhard ein liebevoller und empathischer Mensch, der immer bereit war, seine Zeit und sein Wissen mit anderen zu teilen. Seine positive Energie hat alle um ihn herum inspiriert und ihn zum Vorbild für uns alle gemacht.

Gerhard hinterlässt eine große Lücke in den Herzen seiner Liebsten, Freunde und Kollegen. Seine Warmherzigkeit, seine Intelligenz und seine Lebensfreude werden wir alle schmerzlich vermissen.

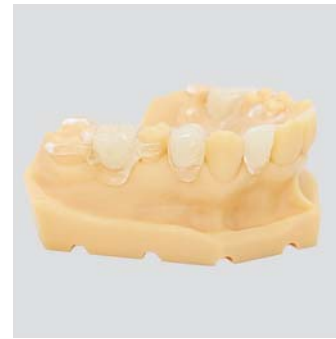
Viele von uns verband mit Gerhard nicht nur ein berufliches Verhältnis, sondern eine jahrzehntelange Freundschaft. Das Finden der richtigen Worte fällt uns daher persönlich schwer. Johann Wolfgang von Goethe sagte: „Der Tod ist gewissermaßen eine Unmöglichkeit, die plötzlich zur Wirklichkeit wird.“

In Erinnerung an Gerhard: „Dein Lachen und deine Sicht auf die Dinge des Lebens werden uns für immer begleiten!“

Dein Freund Berthold
Dr. Berthold Reusch



new
way
milling
technology



memosplint[®] Version S

The first thermoelastic blank for Dental

Optimiert für Schienen und Interimsprothesen!

Das neue **memosplint[®] Version S** ist durch die erhöhte Steifigkeit universell geeignet für die Herstellung von flexiblen und bruchsicheren Schienen jeder Art sowie gefrästen (Klammer-)Interimsversorgungen. Das klare thermoelastische Material gewährt eine hohe Ästhetik durch beinahe unsichtbare Befestigungsstrukturen. Der Patient ist begeistert von dem spannungsfreien und unbemerkten Tragen der Versorgung.



Spannungsfreie Schienen
und Interimsversorgungen!

Hier jetzt mehr erfahren:
www.dentona.de

